

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **49 (1923)**

Heft 21

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



als ob er aus Pflicht oder zur Strafe essen müßte, und sehr hastig, vielleicht doch etwas geniert. Sein Instinkt wittert, daß er hier über sein Vermögen, über seine Stellung hinausgegangen ist. Er sieht vielleicht schon ein, daß er nicht hier hinein gehört und er blickt demgemäß hauptsächlich zum Fenster hinaus. Der andere, mit einer gewissen Annäherung in seinem harmlos-brutalen Gesicht, winkt eben dem Kellner ab, der ihm irgend eine Nachspeise hinhält. Er hat den Mund voll, kann also nicht sprechen und winkt ab mit dem Messer. Eine Mördergeberde tut er, einen Dolchstich, nein,

einen Schwerthieb. Er trägt ein Leidband um den Arm... Beide sind jetzt so selbstversunken, daß keiner bemerkt, wie sehr sie der Gegenstand allgemeiner Aufmerksamkeit sind. —

V.

Ich war schon lange schamrot geworden, ach ja, ich schämte mich, ein Eidgenosse zu sein. Ich dachte an Gottfried Kellers Lied und zitierte die Verse falsch, ganz von selbst hieß es:

„Als ich fern dir war, o Helvetia!  
Fasste oft mich namenlose Freud,  
Doch, wie kehrte schnell sie sich in Leid,  
Wenn ich einen deiner Söhne sah!“

Und mir kamen so viele Dinge in

den Sinn, die ich in Frankfurt und Berlin sah und hörte, wenn ich auf Landsleute stieß. Schamrot erinnerte ich mich an eine Stelle in einem Zeitungsartikel über die Ausländer in Frankfurt, darin es von den Schweizern hieß, daß man sie leicht erkenne an ihrer Kleinheit, ihrem gemüthlichen, harmlosen Gebahren und an ihrem rofigen Aussehen... Nein, die andern Schweizer im Wagen vermochten diese Scharte nicht auszuweichen. Auch sie, die da noch saßen, waren nicht die, die unsere verlorene National-Ehre retten konnten. Einzig die beiden Basler blieben absolut Herr und Dame. Sie verzichteten auf den Camembert, stets eingedenk....

**LÖW**

Die Marke für gute  
Fussbekleidung

SPEZIALFABRIK FEINER RAHMENSCHUHE

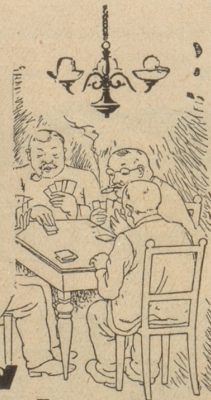
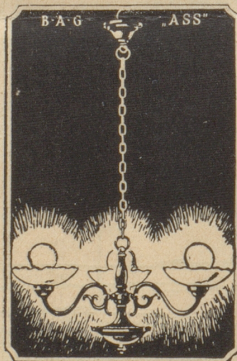
409

Der gute Kaffee



Ein Duft, so herrlich, steigt empor,  
daß selbst der Engel froher Chor  
begreift in alleknappster Frist,  
daß der Kaffee von Merkur ist.

359



**Jass**-Leuchter

so haben wir unsere heimeligen, so  
liden und billigen Leuchter gekauft.  
Sie kosten nur:

DAS NELL FR. 56.-, DIE DAME FR. 72.-  
DER BUR . 67.-, DER KÜNG . 78.-  
DAS ASS FR. 78.-

und sind erhältlich bei Elektrizi-  
tätswerken und bei Installateuren  
oder bei den

**BAG TURGI**

MUSTERLAGER LÜRICH, CASPAR-ESCHERHAUS  
LAGER IN PARIS, BRÜSSEL, LONDON, MAILAND

321



Elegante  
Herrengarderobe  
Fertig und nach Mass  
Limmatquai 8, Zürich 1

376

Schieben Sie doch

Ihren schon lange gehegten Plan,  
auch dem „Nebelspalter“, der  
schweizer. humoristisch-satirischen  
Wochenschrift, Ihre Inserate zu  
geben, nicht länger hinaus! Sie  
erweisen Ihrem Unternehmen  
einen großen Dienst, wenn Sie es  
unserem ausgedehnten Leserkreis  
bekannt machen und immer wieder  
in empfehlende Erinnerung rufen.

Wenden Sie sich deshalb an den  
„Nebelspalter“-Verlag  
E. Löpfе-Benz, in Norschach.

**Druck-Arbeiten**

für Behörden, Handel, Industrie, Gewerbe und  
Private liefert prompt die Nebelspalter-Druckerei

**E. Löpfе-Benz, Norschach**